

3.18



Frokurkosten

21/6 1878.

Lieber Naki,



Ich will ohne weiter ad nun sprechen.

Die Wohnung woff ich inclusive
Bedienung und Belohnung für 80 oder
70 Kr zu bekommen. Vergessen zu
nicht gute waren Kleider mitzu-
nehmen, und was die Schuhe aufbelangt
welche ich dir einen Stiefel von dir
und einen Schuh eva deines Frau
per Fahrrad nach Henbach an Heinz
Ortmayr Schneidermeister zu schicken
mit einem Zettel - "Nähere Angaben
wird Prof. Vinkenig machen" und
ich wende bei meines Dienstes
Euch die passende Bescherung
aufzummen.

Zucker & Kaffee braucht Ihr
nicht mitzuschleppen, da man diesen
Segensland eben so gut in Billig in
Tenbach bekommt. Hingegen verachte
nicht ein Spiel Karten, 2 Leintücher
2 Plaids, 2 Kaffeelöffel, 2 Besteck
samt Servietten, einige Pulver zum Glanz
und zum Lösen, Kaffemusikine und schnell
nieder zu unterstellende und mehr
färberige als weiße Kleider.

Wein Beiget Schinken und
Ox. lassen wir gern Post auek kommen.
mit unseren herzlichsten
Grüssen an die liebe in Klug Laune
Dein aufdrückiges Bruder

Kleinig

W.B. Ich habe von ein Stiefel & ein
Stock gesprochen, weil ich voraussehe
dass euer rechter Fuss so gross wie
euer linker ist, was ich meinen eigenen
Beinen zu Ehren nicht nachsagen kann.